

# Kompendium

## Zum Abbau von Schwierigkeiten beim Lesen und beim Rechtschreiben

Herausgeber: Selma-Maria Behrndt, Heidemarie Hoffmann, Edeltraud Koschay  
Eigenverlag Greifswald/Rostock, ab 2006

Mecklenburg-Vorpommern praktiziert seit Jahren eine umfassende LRS-Förderstrategie. Das Fundament wird durch eine spezifische Fortbildung der Lehrkräfte gelegt, so dass auf der Grundlage der schulischen LRS-Diagnostik eine gezielte Förderung der betroffenen Schüler und Schülerinnen durchgeführt werden kann.

In jahrelangen Fortbildungskursen, z.T. auch bundesländerübergreifend, sind wir immer wieder angeregt worden, unsere praktischen Erfahrungen zu publizieren. Mit unserem Kompendium schaffen wir nun das Medium für unser gemeinsames Anliegen, Kindern und Jugendlichen mit Schwierigkeiten bei der Aneignung der Schriftsprache zu helfen.

### **Ansprechen möchten wir:**

- Lehrkräfte für das Fach Deutsch aller Schularten, aller Klassenstufen - bis hin zur Erwachsenenqualifizierung
- Lehrkräfte für das Fach Deutsch mit Migranten
- LRS-Lehrkräfte
- Therapeuten mit dem Arbeitsfeld „Hilfe bei Lernstörungen“, insbesondere zur Thematik Lesen und Rechtschreiben
- interessierte Eltern
- auch Autodidakten im Lese-Rechtschreiblernprozess
- Pädagogische Hochschulen für die Ausbildung von Lehrkräften

### **Unser Kompendium**

- wurde von Praktikern für Praktiker entwickelt
- ist eine Heftreihe, wobei jedes Heft seine Eigenständigkeit hat, aber eine Verbindung zu den anderen Heften findet
- gibt mit seinen praxisorientierten Wegweisern Hilfestellung
  - zur Bestimmung des Lese-Rechtschreib-Niveaus eines Lernenden
  - zur seiner gezielten Förderung auf allen Ebenen der Schriftsprachentwicklung
- erhellt den Lese-Rechtschreiblernprozess in seinen Entwicklungsstufen
- macht Stolperstellen sichtbar
- beleuchtet das Lesen sowohl isoliert als auch in Beziehung zum Schreiben / zur Rechtschreibung
- verbindet Praktisches mit einem notwendigen Hintergrundwissen
- enthält Arbeitsmaterialien zum RoLeR-Trainingsprogramm, die sowohl Erklärungen / Arbeitsanleitungen als auch praktische Übungen / Übungsabfolgen in sich vereinen

## Zum RoLeR-Trainingsprogramm im Kompendium

Das Rostocker Lese-/Rechtschreib-Trainingsprogramm (RoLeR-Trainingsprogramm) ist eine Weiterentwicklung der LRS-Therapie nach Kossow durch Koschay und Hoffmann. In ihm ist die Kossow-Therapie „aufgehoben“ im doppelten Sinne: Zum einen im Sinne von „aufbewahrt“, zum anderen im Sinne von „auf eine höhere Stufe gehoben“.

### Kurze Skizzierung des RoLeR-Trainingsprogramms

- ist ein lerntheoretisch gestütztes Programm
- erfüllt wesentliche Anforderungskriterien:
  - Orientierung an Schriftsprache
  - Berücksichtigung der Schriftsprachentwicklung des Betroffenen
  - Vermittlung und Eintrainieren von Strategien, die das Erlernen der Schriftsprache erleichtern
- dringt in das Wesen der Schriftsprache vor (wie mit einer LUPE)
  - Erlernen und Trainieren von grundlegenden Schriftsprachstrukturen (Silbe, Wort, Wortgruppe, Satz)
  - Übertragen der Erkenntnisse auf die nächsthöhere Stufe
- bezieht die Vokalkürze sehr früh ein  
**Beachtung der Vokallänge/-kürze = Herzstück des Trainingsprogramms**
- der Lese- / Rechtschreibprozess wird multisensorisch gestützt
- besitzt eine hohe Anschaulichkeit mittels Visualisierung
- bearbeitet alle Schriftsprachstufen
- stärkt die Persönlichkeit des Betroffenen durch Erfolgserleben und Erfolgsgewissheit von Beginn an
- unterscheidet zwischen Basistraining und Aufbautraining

### Zum Basistraining - Wesentliche Inhalte und Ziele

- Vermittlung von Kenntnissen über grundlegende Schriftsprachstrukturen
- Entwicklung von Fertigkeiten in diesem Bereich als Basis für erfolgreiches Erlernen des Lesens und der Rechtschreibung
- Entwicklung stabiler Laut-Buchstabenbeziehungen
- Entwicklung von Lese- und Schreibfertigkeiten auf silbischer Stufe
- Entwicklung von Handlungsstrategien für den Schriftsprachbereich
  - Entwicklung bzw. Stärkung des Sprachgefühls für Schriftsprache (vor allem der phonologischen Bewusstheit)
  - Stärkung von Stützfunktionen wie Selbstvertrauen, Konzentration, Merkfähigkeit, Anstrengungsbereitschaft .....
  - Herausbildung einer positiven Einstellung zum Erlernen der Schriftsprache

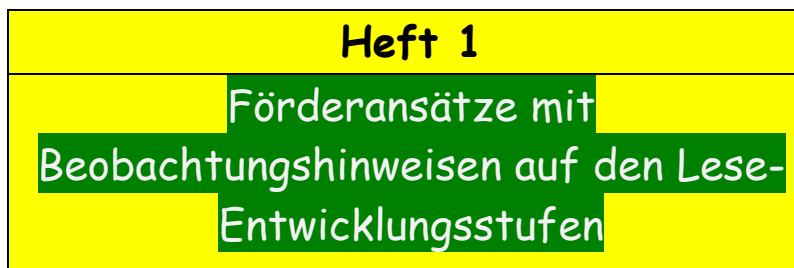
### Zum Aufbautraining - Wesentliche Inhalte und Ziele

- Vermittlung von Kenntnissen über Schriftsprachstrukturen auf höherer Ebene, dabei enge und bewusste Verzahnung mit dem Basiswissen
- Entwicklung der Lesekompetenz über Vorstufen: Training des raschen Erfassens von orthografischen Mustern sowie von grammatisch-syntaktischen Strukturen in Verbindung mit intonatorischer Gestaltung
- Vermittlung und Training von orthografischen Regeln / Besonderheiten, wobei die Visualisierung die Speicherung und Automatisierung forciert

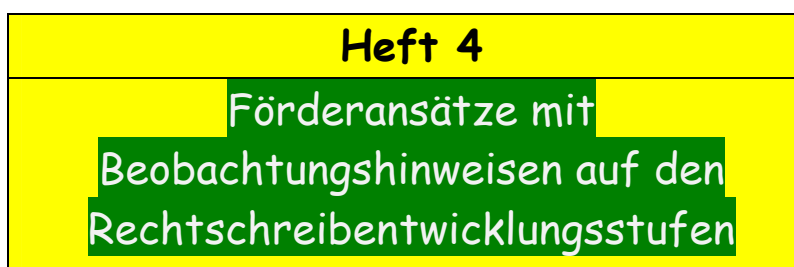
- Vernetzung von orthografischen und phonologischen Verarbeitungsprozessen
- Entwicklung des orthografischen Schwierigkeitsbewusstseins
- psychische Stärkung durch erfolgreicherer Lernen

## Beschreibung der einzelnen Hefte des Kompendiums

Die Hefte 1 und 4 sind praktisch-theoretische Materialien. Sie bieten Hilfestellung bei der Bestimmung des Schriftsprachniveaus auf den Lese- bzw. Rechtschreibstufen und geben Unterstützung bei der Aufstellung des Förderplanes für ein Kind mit Schwierigkeiten in diesem Bereich.



Im **Heft 1** sind den Lese-Entwicklungsstufen Beobachtungshinweise zugeordnet. Lesefähigkeiten und -strategien eines Kindes sind dabei ausformuliert, sodass der individuelle Förderansatz schnell gefunden wird. Praktische Beispiele erleichtern die methodische Umsetzung.



**Heft 4** ist ähnlich aufgebaut. Es ist ein Leitfaden zur Bestimmung des Rechtschreibniveaus eines Kindes, und zwar ausgehend von den Rechtschreibentwicklungsstufen. Ein individueller Förderansatz wird durch gezielte Fragestellungen in Form eines Wegweisers gefunden.

Die Hefte 2, 3, 5, 6, 7, und die nachfolgenden Hefte 8, 9, 10 beinhalten das RoLeR-Trainingsprogramm in Form von Arbeitsmaterialien mit Erklärungen.

## Beschreibung der Arbeitsmaterialien – allgemein

Die Arbeitsmaterialien sind konzipiert als praktisch veranschaulichte Vorgehensstrategie bei Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und der Rechtschreibung. Es ist gleichzeitig ein hilfreiches, logisch aufgebautes, sich ineinander verzahnendes Fördermaterial – sowohl auf silbischer als auch auf morphematisch-orthografischer Ebene unter Einbeziehung von grammatikalisch/syntaktischen Orientierungspunkten. Notwendige, sprachlich einfach gehaltene Erklärungen erleichtern den Umgang mit den Materialien.



In allen Arbeitsmaterialien signalisieren zwei Füchslein oder nur ein Füchslein, ob das Arbeitsblatt mit dem Partner (Eltern/Lehrer) oder selbstständig bearbeitet werden kann.

## Arbeitsmaterialien zum Basistraining im RoLeR-Trainingsprogramm

Wichtiger Hinweis: Die Hefte 2 und 3 sind als Einheit zu betrachten.



Das Heft 2 beinhaltet im dritten Gliederungspunkt eine ausführliche **Beschreibung des Basistrainings** - das Arbeitsmaterial hierzu befindet sich im Heft 3.

Aus dem Basistraining heraus wird die **Rostocker Lesehilfe** entwickelt und an praktischen Beispielen erklärt. Diese Lese-Lernstrategie hilft dem Kind, Silbengrenzen mehrsilbiger einfacher deutscher Wörter selbstständig zu finden und die Länge/Kürze des Stammvokals zu erfassen. Dadurch wird eine verbesserte Blicksteuerung und eine raschere Sinnfindung erzielt.

Das stufenförmig aufgebaute Lesetraining führt das Kind über das „schriftliche Lesen“ von Wörtern und Pseudowörtern sowie Texten zu einem immer rascheren Erfassen von Silbenstrukturen bis hin zum zusammenhängenden Erlesen von Wörtern / Wortgruppen / Sätzen / Texten. Die Einbindung der im Heft beschriebenen Lesehaltung - dem Leseniveau des Kindes angepasst - beschleunigt den Lesefluss und die Sinnentnahme.



### ❖ **Silbische Strukturierung mit vokalischem Zentrum**

- Erlernen eines Hör-/ Bewegungstrainings („Silben-Karate“) zur Isolierung des Vokals in einer Silbe – mit dem Ziel der sicheren Bestimmung des Vokals sowie seiner Länge/Kürze
- Phonemkombinationen *en/ne, el/le, er/re, es/se*; „Blitzer“-Silben
- Zusammenfügung von Silben zu Wörtern - Umkehrprozess zur „Rostocker Lesehilfe“
- Orientierungspunkte bei Problemen in der sprachlich-visuellen Differenzierung *d-b; ei-ie; a-e*
- Anhang: Koppelung von Teilprozessen; Hinweise zum „schwachtönen-e“

## Heft 5

### Silben-Stämme-Stolperstellen / Teil 2

#### ❖ Grundlegende Strategien auf Laut-, Wort- und Satzebene

- Differenzierung von ähnlich klingenden Konsonanten / Konsonantengruppen unter Einbeziehung der Lautbildung
- Groß- und Kleinschreibung: Einzelwort, einfache substantivische Wortgruppe
- Struktur eines Satzes; Satzarten – mit Spannungsbögen
- Handlungsstrategien in Bezug auf Schriftsprache: Nachschreiben, Selbstkontrolle, visualisierte Pilotsprache

#### Arbeitsmaterialien zum Aufbautraining im RoLeR-Trainingsprogramm

## Heft 6

### Silben-Stämme-Stolperstellen / Teil 3

#### ❖ Übergang von der silbischen Ebene zur morphematischen Ebene

- Wortstamm-Kernstrukturen (kurz: Stammstrukturen)
  - Mitlautverdoppelung im Wortstamm, einschließlich *ck* und *tz* („2. Blitzer“)
  - schwierige Konsonantengruppen im Wortstamm: Wörter mit *tsch* / *ng-nk* (Fortsetzung zu Heft 5) / *nk-lk-rk* / *nz-lz-rz* / *pf-mpf* / Das verflixte *r*
- Konsonantengruppen am Wortanfang (3. „Blitzer“)
- Teilstrukturen-Lesetraining
- auf Nachfrage: kostenfreies Übungsmaterial zum Trainieren der Stammstrukturen

## Heft 7

### Silben-Stämme-Stolperstellen / Teil 4

#### ❖ Morphematische und orthografische Ebene

- Wortstammschreibung, insbesondere Verbstämme
- Stammformen (Leitformen) von Verben mit Wechsel des Stammvokals
- Wortbildung, besonders orthografisch schwierige Formen
- auf Nachfrage: kostenfreies Übungsmaterial zum Trainieren der Klick-Schaltung bei Verbformen

## Heft 8

### Silben-Stämme-Stolperstellen /Teil 5

#### ❖ Orthografische Ebene

- Bezeichnete Dehnung
- Stolperwörter mit Langvokal
- Umlaute und Umlautierung
- Stolperwörter mit ä – e
- Rostocker orthografisches Regeltraining

## Heft 9 in Vorbereitung

### Silben-Stämme-Stolperstellen /Teil 6

#### ❖ Orthografische Ebene (Fortsetzung)

- Auslautgesetz
- Schreibung der S-Laute
- Wörter mit v
- Wörter mit seltenen Buchstaben: x-chs-cks-ks-gs; qu; ai
- Getrennt- und Zusammenschreibung (wesentliche Hinweise)
- Fremdwörter (Übung häufig vorkommender Bestandteile)
- kleine Wörter

Änderungen vorbehalten

## Heft 10 in Vorbereitung

### Silben-Stämme-Stolperstellen /Teil 6

#### ❖ Syntaktische Ebene unter grammatikalischem sowie semantischem Aspekt

- Informationen im Satz
- kognitives Groß- und Kleinschreibungstraining
- Entwicklung des sinnschrittgliedernden Lesens in Verbindung mit der Lesemelodie
- Kommasetzung (grundlegende Aspekte)  
-Änderungen vorbehalten

Weiterhin geplant ist ein Heft mit Wortmaterial, das auf das RoLeR-Trainingsprogramm zugeschnitten ist.

**Autoren der einzelnen Hefte:**

Hefte 1 und 4: Selma-Maria Behrndt und Heidemarie Hoffmann

Heft 2: Heidemarie Hoffmann und Edeltraud Koschay

Hefte 3, 5 bis 10: Edeltraud Koschay

Der Kauf eines Heftes zieht kein Abo nach sich. Die Preise für das Einzelheft liegen zwischen 8,50 € und 10,00 €. Zu beziehen ist diese Literatur unter:

Heidemarie Hoffmann, Tschairowskistraße 62, 18069 Rostock

bzw. [jh.hoffi@freenet.de](mailto:jh.hoffi@freenet.de)

oder [edeltraud.koschay@freenet.de](mailto:edeltraud.koschay@freenet.de) / Tel: 0381/680987

Rostock, 20.01.2011

Edeltraud Koschay

Heidemarie Hoffmann